

Niederschrift

über die 16. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Dienstag, dem 15.09.2009, im Feuerwehrgerätehaus Utersum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:15 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Harald Ganzel

Frau Erika Lindemann

Herr Joachim Lorenzen

2. stellv. Bürgermeister

Frau Maren Martensen

Herr Brar Nickelsen

Herr Jürgen Schmidt

Bürgermeister

Frau Göntje Schwab

Herr Hark Steinert

1. stellv. Bürgermeister

Herr Hans-Jürgen Thiede

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 . Landjugendtag am 04.10. in Nieblum
- 5.2 . Godelniederung
- 5.3 . Kläranlage
- 6 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 6.1 . Wohnmobilplatz
- 7 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 7.1 . Dienstleistungsvertrag
- 7.2 . Verlust von Strandkörben
- 7.3 . ÖPNV
- 8 . Beratung und Beschlussfassung zur Umbaumaßnahme (Restauration) Haus des Gastes
- 9 . Angebot der E.ON Hanse zur Beteiligung an der Netz-AG
- 10 . 650 Jahre Utersum
- 11 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Jürgen Schmidt begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung (öffentlicher Teil)

Gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift zur 15. Sitzung werden keine Einwände erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen seitens der Einwohner und Einwohnerinnen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1. Landjugendtag am 04.10. in Nieblum

Bürgermeister Schmidt geht davon aus, dass der Beschluss der Gemeindevertretung zur Bezuschussung des Landjugendtages weiterhin Bestand hat, nachdem nur in den Westerlandföhrer Gemeinden durchgeführte Landjugendtage bezuschusst werden. Da der diesjährige Landjugendtag in Nieblum stattfindet fließt kein Zuschuss. Die Gemeindevertreter bestätigen dies.

5.2. Godelniederung

Bei der letzten Flut wurden Steine aus dem Schutzwall der Godelniederung auf den dahinterliegenden Acker geschoben. Diese sind wieder von dort zu entfernen und zu den anderen zu legen.

5.3. Kläranlage

Bürgermeister Schmidt berichtet, dass der Schaden am Außenbecken behoben wurde.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

6.1. Wohnmobilplatz

Es wird bekannt gegeben, dass zum Thema „Wohnmobilplatz“ ein gemeinsames Gespräch zwischen den Bürgermeistern der Stadt Wyk auf Föhr und den Gemeinden Nieblum und Utersum sowie deren Bauausschussvorsitzenden mit dem Amt Föhr Amrum stattfinden wird um das weitere Vorgehen für die Zukunft abzusprechen.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

7.1. Dienstleistungsvertrag

Bürgermeister Schmidt gibt bekannt, dass er in einzelnen Geschäften in Utersum Unterschriftenlisten zum Thema „Aufhebung der Barzahlung von Kurabgabe“ gesehen hat.

Von einzelnen Gemeindevertretern wird gebeten, den mit der Tourismus GmbH Föhr geschlossenen Dienstleistungsvertrag im nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über Session allen Gemeindevertretern zur Verfügung zu stellen.

7.2. Verlust von Strandkörben

Bei der letzten Flut wurden etwa 15 Strandkörbe stark beschädigt. Einige der Gemeindevertreter sind hierüber verärgert, da deren Meinung nach diese erhöhte Flut rechtzeitig bekannt war und so ein früheres Einschreiten ermöglicht hätte um diese Schäden zu

vermeiden.

7.3. ÖPNV

Bürgermeister Schmidt gibt bekannt, dass er einen Fragebogen zum öffentlichen Personennahverkehr erhalten hat und diesen ausfüllen wird ergänzt um die Bemerkung, dass es vermehrt Beschwerden darüber gegeben hat, dass in Utersum kein Spätkreis eingesetzt wird.

8. Beratung und Beschlussfassung zur Umbaumaßnahme (Restauration) Haus des Gastes

Bürgermeister Schmidt erkundigt sich bei den Gemeindevertretern, ob die vorgelegte Planung so durchgeführt werden soll. Auf Nachfrage bestätigt er, dass der Pächter die Pläne kennt und bei der Planung auch mitgewirkt hat. Grundsätzlich sind sich die Gemeindevertreter darüber einig, dass gebaut werden sollte. Bevor eine endgültige Entscheidung aber gefällt wird soll die Finanzierung vorgelegt werden. Da der Verkauf eines Grundstückes aus dem Baugebiet zur Finanzierung dienen soll wäre lediglich ein Kredit in Höhe von 150.000 € aufzunehmen. Die Verwaltung wird gebeten hierüber eine Finanzierung vorzulegen bei einer Darlehnsdauer von 15, alternativ 20 Jahren.

Selbstverständlich müsste seitens des Planers auch noch ein exakter Plan nach Auftragserteilung vorgelegt werden.

9. Angebot der E.ON Hanse zur Beteiligung an der Netz-AG

Bürgermeister Schmidt berichtet von dem Angebot der Eon Hanse zur Beteiligung an der Netz-AG und erklärt, dass seitens des Amtes eine gemeinsame Veranstaltung stattfinden wird.

10. 650 Jahre Utersum

Der Ablauf des Festtages am 15.05.2010 wird den Gemeindevertretern dargelegt. Es wird mit Kosten von circa 27.000 € gerechnet. Den Gemeindevertretern wird ein Entwurf der Einladung vorgestellt.

11. Verschiedenes

Es wird bekannt gegeben, dass die nächste Kurausschusssitzung am 29. September stattfinden wird. Als Gäste werden der Verwaltungsleiter der Reha- Klinik Utersum und der Geschäftsführer der Tourismus GmbH Föhr an der Sitzung teilnehmen.

Jürgen Schmidt

Renate Gehrmann